

## **Protokoll 23. Mitgliederversammlung Spitex Vorderland, 13. Mai 2023, 14.00 Uhr Evangelisches Kirchgemeinde Haus Heiden**

### **Traktanden:**

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmezähler
3. Protokoll der 22. Mitgliederversammlung
4. Jahresbericht der Präsidentin
5. Jahresbericht der Geschäftsleitung
6. Jahresrechnung 2022/Revisorenbericht
7. Rücktritte und Wahlen
  - Rücktritt Präsidentin Gaby Weber
  - Neuwahl Präsidium: Vorschlag Vorstand Marlen Oggier, Oberegg
8. Mitgliederbeitrag
9. Anträge
10. Umfrage
11. Vortrag von Regierungsrat Yves Noël Balmer zum Thema:  
«Umsetzung Pflegeinitiative in Appenzell Ausserrhoden»

### **1. Begrüssung**

Präsidentin Gaby Weber begrüsst zahlreiche Vereinsmitglieder zur 23.

Mitgliederversammlung der Spitex Vorderland. Als Gäste sind folgende Personen anwesend:

- Herr Regierungsrat und Referent Yves Noël Balmer
- Frau Claudia Baldegger, Departement Gesundheit und Soziales
- Frau Isabelle Kürsteiner, Medienmitteilungen
- Frau Petra Niederer, Alder Treuhand für den Revisionsbericht
- diverse Gemeindevertretungen

Die Unterlagen zur Mitgliederversammlung wurden fristgerecht versandt.

Eine Änderung der Traktandenliste wird nicht gewünscht.

### **2. Wahl der Stimmezähler**

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 41 Personen

Absolutes mehr: 21 Personen

Auf die Wahl eines Stimmezählers wird im Moment verzichtet.

### **3. Protokoll der 22. Mitgliederversammlung**

Das Protokoll wird genehmigt und Marlen Oggier mit einem Applaus verdankt.

### **4. Jahresbericht der Präsidentin**

Der Jahresbericht der Präsidentin wird genehmigt.

### **5. Jahresbericht der Geschäftsleitung**

Brigitte Bühler begrüsst die Anwesenden sowie alle Mitarbeitenden.

Mit einigen Gedanken ergänzt sie ihren Jahresbericht:

Im vergangenen Juni nahm sie die Tätigkeit als Geschäftsführerin der Spitex Vorderland auf. Sie fühle sich privilegiert in einem solchen Betrieb arbeiten zu können und es war "einfach" sich in diesem Team sofort wohlfühlen.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind das Herzstück der Spitex, sie leben die Werte und Normen der Spitex Vorderland tagtäglich mit grossem Einsatz, professionell, wertschätzend und sehr flexibel. Die verschiedenen Fachbereiche werden mit einer hohen Expertise geführt. Als sehr wertvoll erachtet sie den grossen Beitrag im Bereich Ausbildung. So durfte

sie bereits bei einem Bewerbungsgespräch hören: „Es ist wie ein nach Hause kommen, wieder hier arbeiten zu dürfen.“ Diese Mitarbeiterin hat in der Spitex Vorderland die Ausbildung gemacht. Und genau darum geht es, um in Zukunft weiterhin auf gut ausgebildete Mitarbeitende zählen zu können.

Diese, benötigt das Gesundheitswesen und speziell die Spitex. Aufgrund der persönlichen Bedürfnisse jedes Menschen und der politischen Stossrichtung „ambulant vor stationär“ wird das Wachstum, die dynamische Weiterentwicklung und das Dienstleistungsangebot in der Spitex weiter stark voranschreiten. Vernetzung und Zusammenarbeit ist gefragt denn je. Den Mitarbeitenden Sorge tragen und die Arbeitsbedingungen weiter optimieren gehören ebenfalls zu zentralen Themen.

Aktuell beschäftigen uns folgende Themen verstärkt:

- Frühe und kurzfristige Austritte aus den Institutionen.
- Planung unserer Einsätze und deren Optimierung sowie die notwendigen dazugehörigen personellen Ressourcen für die betreffenden Einsätze.
- Pflegefachpersonen brauchen immer mehr spezialisiertes Fachwissen. Im Bereich Demenz beschäftigen uns vor allem die Professionalisierung der Pflege von der Diagnostik bis zur Entlastung der Angehörigen.
- Ausbau der Dienstleistungen wie Nachtangebot oder betreutes Wohnen. Die wachsende Nachfrage nach psychiatrischer Pflege ist enorm.
- Die Vernetzung mit anderen Organisationen und die interdisziplinäre Zusammenarbeit. Stärkung der Ausbildung, Palliative Care, Wundexpertise, Pflegeexpertise, Haushalt und Betreuung, all diese Dienstleistungen sind notwendig damit unsere Klienten immer länger zu Hause bleiben dürfen auch wenn Angehörigen berufstätig sind oder weiter entfernt wohnen.

Um all diesen Themen gewachsen zu sein, ist ein gut funktionierender Betrieb notwendig. Diesen durfte sie von ihrer Vorgängerin Monika Niederer übernehmen.

Der Vorstand ist für sie eine wertvolle Stütze, nebst der strategischen Weitsicht schätzt sie auch die Innovationsfreudigkeit und Offenheit der Vorstandsmitglieder.

Besonders bedankt sie sich bei der Vorstandspräsidentin Gaby Weber für ihre Unterstützung im ersten Jahr.

Bei Ihnen geschätzte Vereinsmitgliedern, Einwohnerinnen und Einwohner bedankt sie sich für das Vertrauen, welches sie der Spitex entgegenbringen, sowie für die finanzielle Unterstützung, welche Stabilität und Fortschritt erst ermöglichen.

Einen speziellen Dank gehört jedem einzelnen Mitarbeitenden für die umsichtige und wertschätzende Arbeit, welche sie im Namen der Spitex Vorderland für alle erbringen.

Einen besonderen Dank gibt es heute für jene Mitarbeitenden, welche bereits über viele Jahre für die Spitex Vorderland tätig sind:

- Frau Inauen arbeitet seit 20 Jahren in der Spitex Vorderland als Dipl. Hauspflegerin.
- Frau Küng arbeitet seit 20 Jahren bei uns als Pflegefachfrau HF und nun als Leitung Pflege und Mitglied der Geschäftsleitung.
- Frau Schwalm arbeitet seit 10 Jahren als Pflegefachfrau HF Psychiatrie, und zusätzlich als Teamleitung Psychiatrie.
- Frau Böhler arbeitet seit 10 Jahren als Pflegefachfrau HF, Wundexpertin, und zusätzlich als Teamleitung Pflege.

Brigitte Bühler überreicht den Jubilaren eine Blumenstrauß mit einem herzlichen Dankeschön für die grossartige Arbeit. Mit dem Präsent, den Jasskarten wünscht sie allen Anwesenden viele fröhliche und gesellige Stunden.

**Beschluss:** Der Jahresbericht von Frau Bühler wird genehmigt und mit einem Applaus verdankt.

## **6. Jahresrechnung 2022 / Revisorenbericht**

Köbi Frei, Ressort Finanzen und Dienste erläutert die Jahresrechnung.

Das Spitex - Jahr 2022 war ein erfolgreiches Jahr. Bewusst hat die Spitex Vorderland 2022 die Tarife temporär gesenkt. Somit konnten die hohen Wertschwankungsreserven abgebaut werden. Die Wertschwankungsreserven werden durch den Kanton jährlich überprüft.

Trotz Tarifkürzungen von welchen sowohl die Gemeinden als auch die Klienten der Spitex profitieren konnten wurden Mehreinnahmen von 12% erreicht. Die Nachfragen nach Spitexleistungen sind weiterhin hoch. Einen grossen Dank gebührt unseren Mitarbeitenden für ihren grossen Einsatz, der dies ermöglicht.

Investitionen für die Zukunft wurden vor allem im Bereich Personelles getätigt. Die Aus- und Weiterbildung der Mitarbeitenden bleiben uns ein grosses Anliegen, ebenso der Ausbau des psychiatrischen Angebots.

Detailfragen zur Jahresrechnung und zum Anhang werden keine gestellt.

Einen herzlichen Dank geht an Frau Dietrich für die grosse Arbeit im Bereich Administration.

### **Revisorenbericht**

Frau Petra Alder, Alder Treuhand empfiehlt die einwandfrei geführte Jahresrechnung zu genehmigen und dem Vorstand Entlastung für 2022 zu erteilen.

Alder Treuhand, Petra Niederer übernimmt die Abstimmung der Entlastung des Vorstandes für das Jahr 2022.

**Beschluss:** Die Jahresrechnung 2022 und der Revisorenbericht werden durch die Vereinsmitglieder genehmigt und dem Vorstand Entlastung erteilt.

Einen besonderen Dank an alle SpenderInnen und Gönner, sowie die grosszügigen Legate welche die Spitex Vorderland erhalten hat.

### **Wahl der Revisionsstelle, Alder Treuhand für ein weiteres Jahr**

**Beschluss:** Die Revisionsstelle wird für ein weiteres Jahr gewählt.

## **7. Rücktritte und Wahlen**

### **Rücktritt der Präsidentin: Frau Gaby Weber**

Das Rücktrittschreiben von Frau Weber erhielt der Vorstand per 09.09.2022.

Marlen Oggier verliest das Schreiben. Das frühe Einreichen des Rücktritts, erlaubte es dem Vorstand sich intensiv mit dem Thema Präsidium auseinander zu setzen, danke.

Die Verabschiedung findet unter Varia statt.

Gaby Weber freut sich einen Betrieb, in welchem Finanzielles, Personelles und Zwischenmenschliches auf guten Beinen steht einer Nachfolge zu übergeben.

### **Neuwahl Präsidium:**

Antrag aus dem Vorstand:

Der Vorstand schlägt Vizepräsidentin Frau Marlen Oggier, Oberegg, als Präsidentin vor.

Sie ist seit 2018 Mitglied des Vorstandes und seit 2019 Vizepräsidentin.

**Beschluss:** Frau Marlen Oggier wird gewählt und tritt die Nachfolge von Frau Weber nach der Mitgliederversammlung an.

Die weiteren Vorstandsmitglieder Köbi Frei, Heiden; Peter Gut, Walzenhausen und Dajana Schüler, Heiden, sind bis 2024 gewählt

## **8. Mitgliederbeitrag**

**Beschluss:** der Mitgliederbeitrag von 30.- Franken wird genehmigt.

## **9. Anträge**

Es sind keine Anträge beim Vorstand eingegangen.

## **10. Umfrage**

### **Verabschiedung Gaby Weber:**

Marlen Oggier verabschiedet Gaby Weber mit einem kurzen Rückblick auf 16 Jahre Präsidium. In dieser Zeit fand ein grosser Strukturwandel statt. Die Organisation des Vereins wurde von damals 19,1 Stellenprozenten und einem Umsatz von 1,63 Mio. Franken auf heute 30 Stellenprozente mit 54 Mitarbeitenden bei 3,3 Mio. Franken Umsatz ausgebaut. 2008 wurde die Gemeinde Reute in den Verein aufgenommen. 2009 wurde das Projekt

Palliative Vorderland lanciert. 2012 war ein Meilenstein für die Spitex Vorderland, damals entschied die Mitgliederversammlung nicht bei der Reorganisation des Kantons, eine einheitliche grosse Spitex- Organisation im Kanton beizutreten. Aus diesem Projekt wurden damals drei Spitexregionen im Kanton gegründet, eine davon war die Spitex Vorderland. 2020 bezog die Spitex Vorderland die neuen Räumlichkeiten in der Asylstrasse 16 in Heiden. Strategische Umsetzungen, begleitet von diversen kantonalen und eidgenössischen Zielsetzungen und Gesetzesänderungen wurden angegangen. 2022 erfolgte, nach einer Statutenänderung die Aufnahme des Bezirks Oberegg als Vereinsmitglied und Vertragsgemeinde. Dies sind lediglich die bedeutendsten Meilensteine.

Marlen Oggier übereicht im Namen des Vorstandes ein Präsent und verabschiedet Gaby Weber mit den besten Wünschen für die Zukunft. Die Mitglieder verabschieden Gaby mit einem grossen Applaus.

Gaby Weber bedankt sich bei den Mitgliedern über das Vertrauen und die Wertschätzung der letzten 16 Jahre, ebenso bei der ganzen Spitex-Familie, welche viele lehrreiche und erfahrungsreiche Momente möglich machte. Sie bedankt sich beim Vorstand, welcher über all die Jahre immer hinter ihr gestanden sei. Sie blicke auf eine sehr schöne Zeit zurück und wünscht der Spitex weiterhin alles Gute.

Regierungsrat Balmer bedankt sich bei Gaby Weber für den langjährigen Einsatz zu Gunsten der Spitex Vorderland und wünscht Frau Oggier einen guten Start.

#### **11. Vortrag von Regierungsrat Yves Noël Balmer zum Thema: «Umsetzung der Pflegeinitiative in Appenzell Ausserrhoden»**

Regierungsrat Yves Noël Balmer weist in seinem Referat auf die Widersprüchlichkeiten im Gesundheitswesen hin. Die Bevölkerung werde dank einer guten Gesundheitsversorgung immer älter und immer mehr Krankheiten würden behandelbar. Dies hat einen Kostenanstieg zur Folge, wobei die Krankenkassenprämien für eine Familie bald nicht mehr finanzierbar seien. Kosten müssten dringend gesenkt werden.

Zur Schliessung des Spitals Heiden, infolge Personalmangels, besonders auf Ärzteseite, ist er überzeugt, dass dies der richtige Entscheid gewesen sei. Die Gesundheitsversorgung sei Dank der Spitex Vorderland und dem Ambulatorium in Heiden gegeben.

Eine Gleichbehandlung der Gesundheitsinstitutionen wird wichtig. In Zukunft werden nur Betriebe auf die Spital-, Alters- und Pflegeheimlisten gelangen, welche Ausbildungen anbieten und durchführen.

Zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen soll eine neue Kultur eingeführt werden. Die nächsten acht Jahre wird das Programm der Pflegeinitiative vom Bund staatlich unterstützt. Es muss möglich sein, auch ohne staatliche Hilfe gute Löhne zu bezahlen und diese in die Abrechnungstarife einfliessen können.

Der Ausserrhoder Regierungsrat wird die Pflege stärken, um den Pool an verfügbarem Fachpersonal zu vergrössern und die Berufe attraktiver zu machen.

Frau Weber bedankt sich bei der evangelischen Kirchgemeinde für die Benützung des Kirchgemeindehauses und der Familie Sonderegger für das Sponsorings des Mineralwassers. Die junge Formation PP&CO aus Oberegg beendet die Mitgliederversammlung mit ihrem volkstümlichen musikalischen Repertoire, während die Mitglieder einen kleinen Imbiss geniessen können.

Eschenmoos, 18.06.2022  
Marlen Oggier, Aktuarin

